

RFID in der Münchner Stadtbibliothek

Mediensicherung

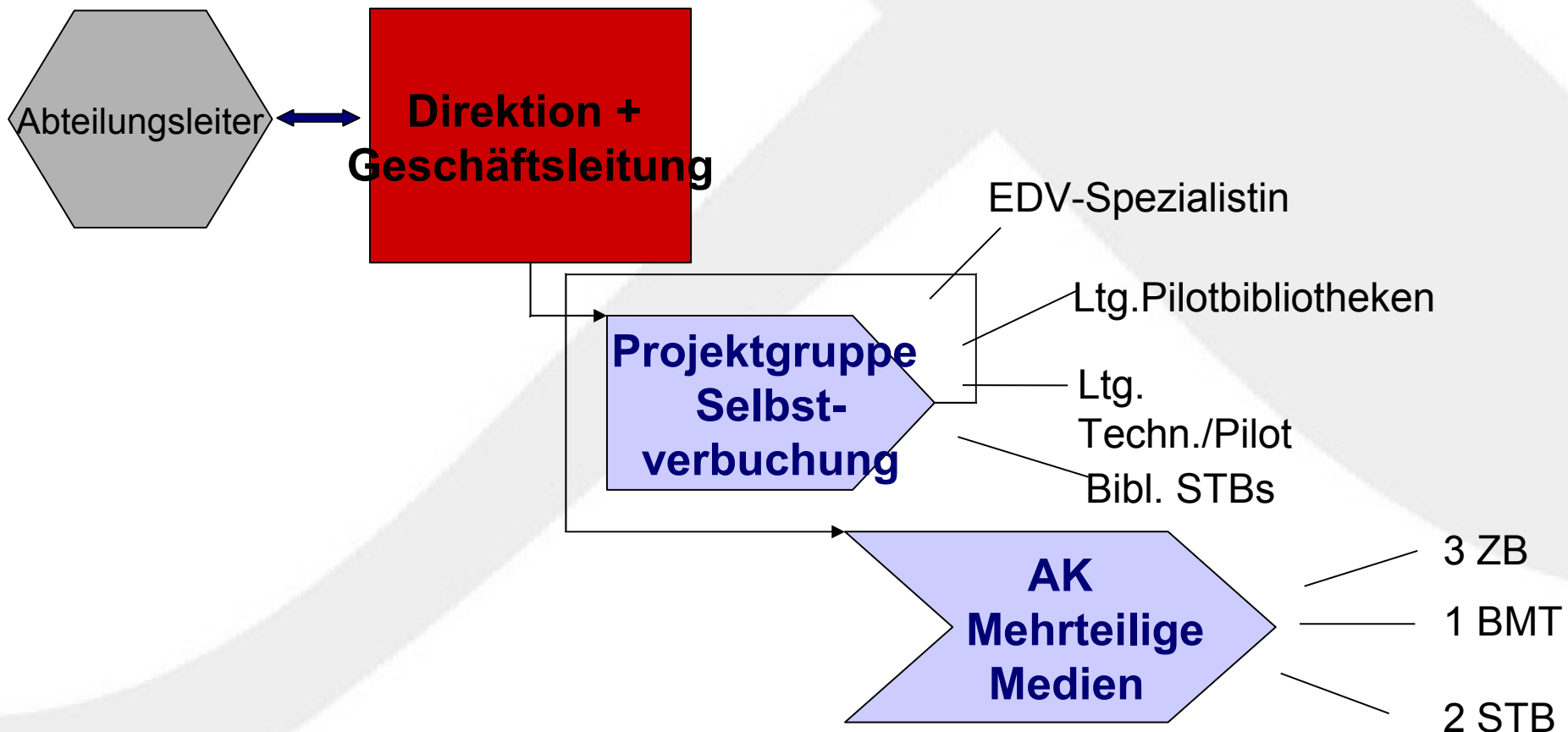
Ablauf

- Entscheidungsstruktur
- Vorgehensweise / Zeitablauf
- Musterkatalog
- Umsetzung in der Pilotphase
- Probleme
- Was würden wir heute anders machen?

RFID in der Münchner Stadtbibliothek

Mediensicherung

Entscheidungsstruktur

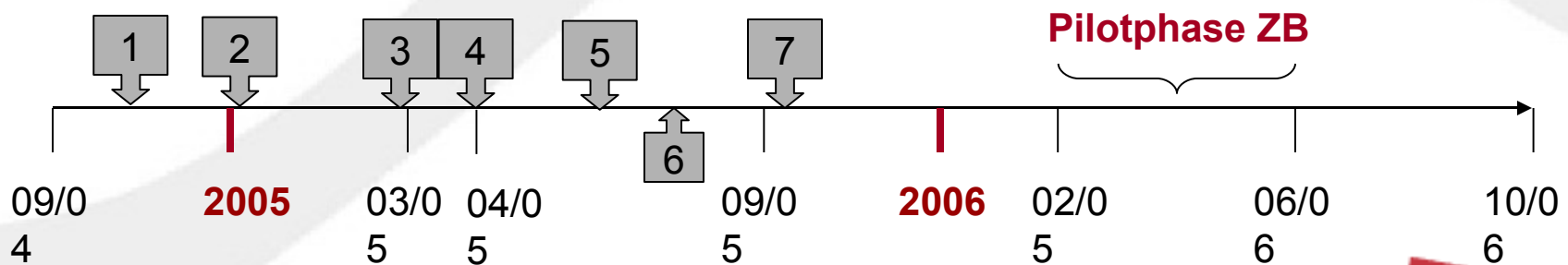


RFID in der Münchner Stadtbibliothek

Werkstattbericht

Vorgehensweise – Zeitablauf ZB

- 1 → Rahmenbedingungen
- 2 → Sicherheitsphilosophie
- 3 → Einigung systemweit für Pilotphase
- 4 → Projektauftrag
- 5 → Erarbeitung Musterkatalog
- 6 → Beginn Konvertierung Printmedien
- 7 → Beginn Konvertierung mehrteiliger Medien

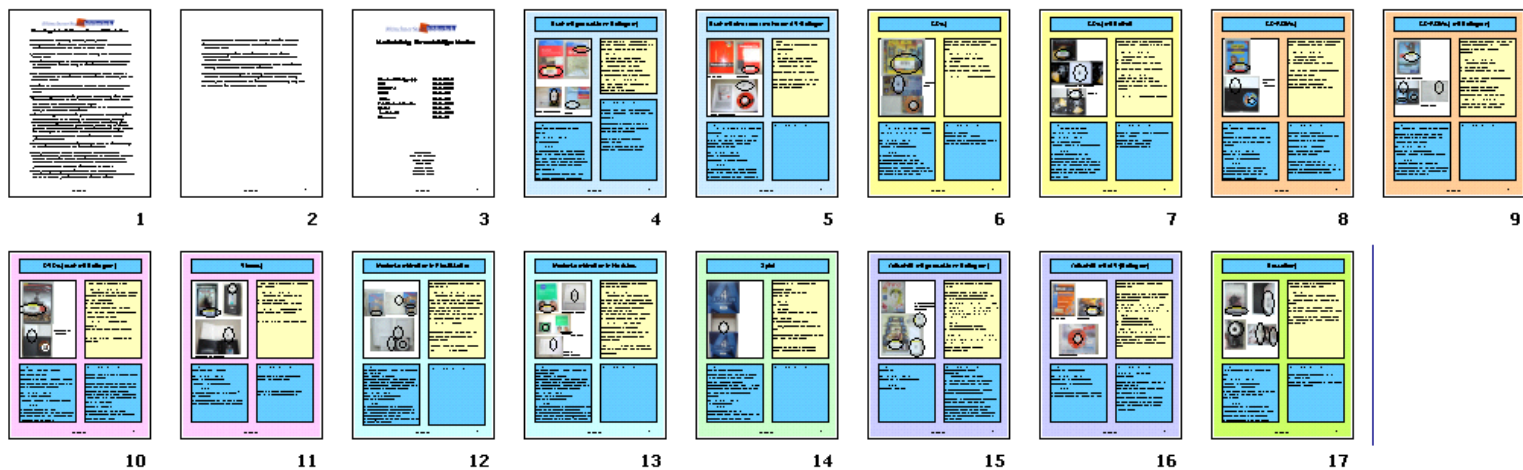


RFID in der Münchner Stadtbibliothek

Werkstattbericht

Musterkatalog

- Vom AK „Mehrteilige Medien“ erarbeitet und ständig aktualisiert
- Arbeitsgrundlage für BMT
- Arbeitsgrundlage beim Erstkonvertieren des Altbestandes und für Schenkungen
- zur Verfügung als
 - Datei im Intranet
 - in Printform in allen STBs



RFID in der Münchner Stadtbibliothek

Werkstattbericht

Konvertierung des vorhandenen Bestandes – Beteiligte Teams/Personen

- **Printbestand**
alle BibliothekarInnen und technischen Teams
i. d. R. Sperrung einzelner Bereiche
z.T. Einsatz am Wochenende
- **Mehrteilige Medien („Scheiben“)**
Bibliothekare der jeweiligen Sachbereiche mit Schwerpunkt Mehrteiligkeit:
AV-Kabinett/Sprachwissenschaften/2 Personen für alle anderen Sachgruppen
Prüfung der Ausleihrelevanz nur per Autopsie möglich
- **Übernahme durch BMT ab November 2006**

RFID in der Münchner Stadtbibliothek

Werkstattbericht

Probleme

- Komplexität der Informationen – Kommunikation
- Kenntnisstand Technik
- Sich ändernde Parameter nach Beschluss der Vollsicherung
- Individualität der Medienpakete
- Systemgedanke nicht immer und überall durchsetzbar / mangelnde Kooperationsbereitschaft

RFID in der Münchner Stadtbibliothek

Werkstattbericht

Was würden wir heute anders machen?

- Stringenz der Einheitlichkeit durch Konzentration in wenige Hände
- Kommunikation optimieren
- Präsenz mindestens eines Mitgliedes des Unter-AK im Haupt-AK
- Vollsicherung überhaupt anstreben?

**Viel Erfolg bei den anstehenden Entscheidungen
und vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

- **tanja.erdmenger@muenchen.de**
Tel.: 089-480 98-3286